

Lernsituation Steuerfachangestellte/r Unterstufe	Autor André Wetzel
Lernfeld 3 Lernfeld 3 „Bei der Ermittlung der Einkünfte“, Unterpunkt 1 „Umfang, Abgrenzung und Ermittlung einzelner Einkünfte“ Inhalte Erarbeitung der Einnahmen in Geld oder Geldeswert gemäß § 8 EStG	Zeit 45 Min.
Thema Welche Einnahmen muss Herr Meier versteuern? – Erarbeitung der Einnahmenarten gemäß § 8 EStG	Erstellungsdatum September 2010
Einstiegsszenario Guten Tag, mein Name ist Markus Meier und ich arbeitete seit Freitag bei der Daimler Benz Niederlassung in Viersen als Facility Manager, na ja früher war ich mal Hausmeister. Die Arbeit macht Spaß und ich habe nette Kollegen. Herr Baumgarten, meiner neuer Chef, ist sehr großzügig. Ich erhalte 4.000,00 € Lohn brutto pro Monat. Außerdem wohne ich für wenig Geld in der Betriebseigenen Wohnung. Ich bin letztes Wochenende nach Viersen gezogen: Tolle Wohnung und mitten in der Stadt. Aber das Beste: Der Chef gewährt uns einen Mitarbeiterrabatt von 25 % auf Neuwagen. Ich habe das direkt ausgenutzt und mir eine neue B-Klasse gegönnt. Toller Wagen und klasse Ausstattung! Alles nur vom Feinsten. Aber die Kollegen sagten direkt: „Oh! Das wird richtig teuer! Das musst Du alles versteuern.“ (...)	Handlungsprodukt/ Lernergebnis Mandantengespräch mit dem Lehrer als Mandanten
Wesentliche Kompetenzen Fachkompetenz § 8 (1) EStG Methodenkompetenz Arbeit mit dem Gesetz, Vorbereitung und Durchführung eines Beratungsgesprächs, Bewertung des Mandantengesprächs anhand 3 eigener Aspekte Partnerarbeit	Konkretisierung der Inhalte Erarbeitung der Einnahmen gemäß § 8 EStG anhand von 3 Belegen (Arbeitsvertrag, Rechnung über Kauf eines PKW mit Mitarbeiterrabatt, Mietvertrag über die verbilligte Überlassung der Betriebseigenen Wohnung)
Lern- und Arbeitstechniken Eigenständige Bearbeitung der Lernsituation Vorbereitung und Durchführung eines Beratungsgesprächs	
Unterrichtsmaterialien Gesetz, Anlagen Folie, Folienstift, OHP	
Organisatorische Hinweise Klassenraum mit OHP	

Unterrichtsphasen	Inhalt	Methodische Hinweise	Medien
Einstieg <i>Motivation</i>	Lehrer stellt sich als Markus Meier vor und schildert sein Problem. Er bittet um ein Mandantengespräch.	Lehrervortrag	Möglicher Monolog
Erarbeitung I <i>Schwierigkeit Lösung Tun</i>	Problematisierung	Fragend-entwickelnder Unterricht	Tafelbild I
Erarbeitung II <i>Schwierigkeit Lösung Tun</i>	Schüler bereiten sich auf das Mandantengespräch vor.	Offene Partnerarbeit	3 Belege EStG
Sicherung <i>Behalten Einüben</i>	Mandantengespräch mit Lehrer als Mandanten Bewertung des Mandantengesprächs durch die Schüler anhand eigener Aspekte	Schüler-Lehrergespräch Fragend-entwickelnder Unterricht	Erwartete Schülerlösungen
Sicherung II <i>Behalten Einüben</i>	Einnahmen gemäß § 8 (1) EStG	Fragend-entwickelnder Unterricht	Tafelbild II

Tafelbild I

Frage: Welche Einnahmen muss Herr Meier dieses Jahr versteuern?

Information: § 8 (1), (2), (3) EStG

Lösung: Mandantengespräch

Tafelbild II

Einnahmen § 8 EStG

in Geld:

§ 8 (1) EStG
bekanntes Beispiel
Lohn

in Geldeswert:

§ 8 (2) EStG
bekanntes Beispiel
Gewährung einer verbilligten Wohnung
ortsübliche Miete
./. gezahlte Miete
= steuerpflichtiger geldwerter Vorteil

§ 8 (3) EStG

verbilligter Wareneinkauf beim Arbeitgeber
Endpreis
./. 4 % des Endpreises
./. gezahlter Preis
./. Freibetrag von 1.080 €
= steuerpflichtiger geldwerter Vorteil

Daimler Benz Niederlassung Viersen - Fahrzeuge mit Qualität

Daimler Benz Niederlassung Viersen GmbH,
Hauptstr. 13, 41747 Viersen

Herrn
Markus Meier
Johansenaue 12a
47809 Krefeld

Daimler Benz Niederlassung Viersen
GmbH
Geschäftsführer: Horst Baumgarten
Hauptstr. 13, 41747 Viersen
Tel. +49 2162 34 21 0
Fax +49 2162 34 21 99
Mitarbeiternummer 40 423
Rechnungsnummer 20 240 334
Rechnungsdatum 23.9.2010
USt-Id-Nr. DE 125 412 067

Rechnung

Sehr geehrter Herr Meier,

wir freuen uns, dass Sie sich als neuer Mitarbeiter für einen neuen Mercedes Benz B-Klasse Sports Tourer 180 blue efficiency, schwarz metallic, Komfortausstattung, entschieden haben.

Mercedes Benz B-Klasse 180, Turbodiesel, schwarz metallic, Komfortausstattung	
Listenpreis (Brutto)	30.737,70 €
./. 25 % Mitarbeiterrabatt	7.684,43 €
Rechnungsbetrag (Brutto)	23.053,27 €

Im Rechnungsbetrag sind 19 % USt (3.680,77 €) enthalten.

Der Bezug des PKW wird NICHT pauschal versteuert gemäß § 40 EStG.
Der Wagen muss mindestens 12 Monate auf Sie persönlich zugelassen sein.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis zum 23.10.2010 auf unser Konto.
Konto- Nr. 123 456 7
BLZ 440 100 46, Postbank Dortmund
IBAN DE69 4401 0046 0012 3456 7

Herzlich willkommen im unserem Team. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

H. Baumgarten

Horst Baumgarten
Geschäftsführer der Daimler Benz Niederlassung Viersen GmbH
Beleg 2

Wohnraummietvertrag für Betriebseigene Wohnungen

Zwischen

Mieter

und

Vermieter

Herrn
Markus Meier
zurzeit wohnhaft in
Johansenaue 12a
47809 Krefeld

Daimler Benz Niederlassung Viersen
GmbH
Geschäftsführer: Horst Baumgarten
Hauptstr. 13, 41747 Viersen
Tel. +49 2162 34 21 0
Fax +49 2162 34 21 99

wird folgender Mietvertrag vereinbart:

§ 1 Mieträume

Der Vermieter vermietet dem Mieter zu Wohnzwecken folgende Wohnung:

Hauptstr. 13a, 41747 Viersen im 2. Obergeschoss, links

Das Mietobjekt besteht aus folgenden Räumen:

3 Zimmern, 1 Küche, 2 Fluren, 1 sep. WC, 1 Bad/Dusche/WC, 1 Balkon,
1 Kellerraum und 1 Gemeinschaftswaschküche

§ 2 Mietzeit

Das Mietverhältnis beginnt mit dem 01.10.2009.

Es läuft auf unbestimmte Zeit, maximal bis 3 Monate nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses zwischen Daimler Benz Niederlassung Viersen GmbH und Herrn Markus Meier. Das Mietverhältnis kann von jedem Vertragspartner mit der gesetzlichen Kündigungsfrist gekündigt werden.

§ 3 Miete und Betriebskosten

Die Vertragsparteien vereinbaren folgende Miete:

Grund-/Nettomiete für Wohnräume	400,00 €
Abzurechnende Vorauszahlung auf die Betriebskosten gemäß § 2 Betriebskostenverordnung (im Folgenden: Nebenkosten)	150,00 €
monatlicher Zahlungsbetrag zurzeit	550,00 €

Aufgrund des Arbeitsverhältnisses zwischen Daimler Benz Niederlassung Viersen GmbH und Herrn Markus Meier beträgt die Grund-/Nettomiete 80 % der ortsüblichen Grund-/Nettomiete. Diese beträgt derzeit 500,00 €.

§ 4 Mietanpassungen

Die Grund-/Nettomiete kann gemäß §§ 558 bis 559b BGB angepasst werden.

Beleg 3

Hinweis

R 8.1 (6) S. 1 LStR

¹Soweit nicht § 8 Abs. 3 EStG

anzuwenden ist, ist für die Bewertung einer Wohnung der ortsübliche Mietwert maßgebend.

Mit freundlichen Grüßen
H. Baumgarten

Möglicher Monolog

Guten Tag, mein Name ist Markus Meier. Ich arbeitete seit Freitag bei der Daimler Benz Niederlassung in Viersen als Facility Manager, na ja früher war ich mal Hausmeister. Die Arbeit macht Spaß und ich habe nette Kollegen.

Herr Baumgarten, meiner neuer Chef, ist sehr großzügig. Ich erhalte 4.000,00 € Lohn brutto pro Monat. Außerdem wohne ich für wenig Geld in der Betriebseigenen Wohnung. Ich bin letztes Wochenende nach Viersen gezogen. Tolle Wohnung und mitten in der Stadt.

Aber das Beste: Der Chef gewährt uns einen Mitarbeiterabbatt von 25 % auf Neuwagen. Ich habe das direkt ausgenutzt und mir eine neue B-Klasse gegönnt. Toller Wagen und klasse Ausstattung! Alles nur vom Feinsten.

Aber die Kollegen sagten direkt: „Oh! Das musst Du alles versteuern. Das wird richtig teuer!“ Das hat mich verunsichert. Ich habe direkt nachgefragt. Herr Baumgarten hat mir dann direkt einen steuerlichen Hinweis gegeben. Diesen Hinweis verstehe ich aber nicht wirklich. Deshalb würde ich gerne wissen, was ich alles versteuern muss. Da sagte mein Kollege Peter Paul: „Geh mal zu den jungen Leute in Mönchengladbach! Die können Dir das sicherlich erklären!“

Deshalb bitte ich Sie: Vielleicht können Sie die Unterlagen kurz mal prüfen und mir sagen, welche Einnahmen ich versteuern muss und wie hoch die dieses Jahr sein werden.

Vielleicht können Sie mich in 20 Minuten beraten. Ich mache derweil eine kleine Spritztour mit meinem neuen Auto.

Lösung

Beleg 1

§ 8 (1) EStG: Einnahme in Geld: Lohn 4.000,00 € (4.000,00 €*3) 12.000,00 €

Beleg 2 i. V. m. Beleg 1

§ 8 (3) EStG: Einnahme in Geldeswert: Verbilligter Wareneinkauf

Berechnung des geldwerten Vorteils:

Endpreis	30.737,70 €	
./ 4 % des Endpreises: 30.737,70 €*0,04	1.229,51 €	
./ gezahlter Preis	23.053,27 €	
./ Freibetrag von 1.080 €	1.080,00 €	
= steuerpflichtiger geldwerter Vorteil	5.374,92 €	5.374,92 €

Beleg 3 i. V. m. Beleg 1

§ 8 (2) S. 1 EStG: Einnahme in Geldeswert: Überlassung einer verbilligten Wohnung

Berechnung des geldwerten Vorteils:

Ortsübliche Miete	500,00 €	
./ tatsächlich gezahlte Miete	400,00 €	
= steuerpflichtiger geldwerter Vorteil	100,00 € (100,00 €*3)	300,00 €

Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit
im Jahr 2010

17.674,92 €